

Klassenlehrer werden mit Latein und Philosophie?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 28. Oktober 2014 19:19

Hallo!

An meiner aktuellen Schule wäre es bei beiden Fragen zur Zeit so: gleich null.

Aber wir hatten schon mal Französisch-Lehrer als Klassenlehrer, Lateinlehrer sind also auch realistisch. Nur haben wir uns dafür entschieden, die Klassen nach einem anderen Profil zu "sortieren" und nicht nach der 2. Fremdsprache. Wir haben in den 3 Fächern zur Zeit keinen LK, Musik aber alle paar Jahre (Kooperationskurse, also mal bei uns, mal anderswo, mal gar nicht).

An anderen Schulen, wo ich schon mal war (Vertretung oder Ref):

Latein war oft der Fall an Schulen, die nach der Fremdsprache sortieren.

ich habe auch mal Klassenlehrer gesehen, die "Geschichte / Reli" hatten, und das obwohl in der Klasse muslimische Kids waren. Also einige Schüler den KL nur 2 Stunden in Geschichte gesehen haben. (plus Klassenleiterstunde, die es an dieser Schule gab).

LKs ist auch immer eine Schulsache.

Ich glaube, man kann das also nicht wirklich einfach so beantworten, es hängt zu sehr von der Schulkultur ab.

Klar ist natürlich: die häufigsten Modelle sehen eine erneute Mehrbelastung der Kernfächerlehrer (ohne zweite Fremdsprache) (Deutsch, Englisch, Mathe). Auch genau diese Fächer haben garantiert LKs, weil sie quasi Pflichtfächer sind. aber unmöglich ist nichts..

chili